

Medienmitteilung und Einladung zur öffentlichen Informationsveranstaltung

Cham, 1. Mai 2017

**IN CHAM ENTSTEHT AB HERBST 2017 OYM:
EIN SCHWEIZWEIT EINZIGARTIGES KOMPETENZZENTRUM FÜR
SPITZENATHLETIK UND FORSCHUNG.**

Der Schweizer Spitzensport erhält in Cham im Kanton Zug ein einzigartiges Kompetenzzentrum für Spitzenathletik und Forschung. OYM („On your marks“) vereint unter einem Dach eine hochspezialisierte Infrastruktur für Athletiktraining und modernste Sport-Performanceflächen sowie interdisziplinäre Forschung. Am 13. April 2017 wurde das Baugesuch eingereicht. Im Spätsommer 2017 soll mit dem Bau in Cham-Nord gestartet werden.

„Was wir anstreben, ist die perfekte athletische Konditionierung auf Basis neuester Forschungserkenntnissen und Technologien.“ Laut Muskelphysiologe Dr. sc. nat. ETH Marco Toigo, Mitglied der Geschäftsleitung der OYM AG, sucht OYM nicht nur dank modernster Sport-Performanceflächen und einer herausragenden Athletikinfrastruktur nach seinesgleichen. Viel mehr besticht das projektierte Kompetenzzentrum für Spitzenathletik und Forschung, dessen Bau in Cham-Nord bis Ende 2019 fertig gestellt sein soll, mit seinem integrativen Konzept, das Athletiktraining und Rehabilitation mit interdisziplinärer Forschung vereint. Geschäftsführer Stefan Roth präzisiert: „OYM als Bauprojekt an sich setzt schon neue Massstäbe. Für uns wichtiger aber sind die Spitzenathletinnen und -athleten, die OYM ab 2020 nutzen und dank effektiver und effizienter Performancesteigerung die Möglichkeit erhalten, neue Massstäbe im nationalen und internationalen Spitzensport zu setzen. Das ist unser erklärtes Ziel.“

Eine Investition in den Schweizer Spitzensport

Für Florian Kohler (CEO, Swiss Ice Hockey), eröffnet OYM dem Profisport ungeahnte Chancen. „Ein Kompetenzzentrum für Spitzenathletik von derart hoher Qualität in Sachen Infrastruktur und Trainingsbedingungen gepaart mit neusten Erkenntnissen aus relevanten Forschungsdisziplinen ist auch für das Eishockey eine zentrale Bereicherung. OYM wird für unsere Schweizer Eishockey Nationalmannschaft eine ideale Trainingsstätte.“

Dr. Hans-Peter Strebel, der den Bau des Kompetenzzentrums für Spitzenathletik und Forschung als Privatperson finanziert, sieht sein Engagement weniger als Geschenk denn als Investition in den Schweizer Spitzensport aller Disziplinen. „Ich habe zwei Herzen in meiner Brust: eines für den Sport und eines für die Wissenschaft. Mit der Realisierung eines Kompetenzzentrums, das Spitzenathletik und Forschung für den Schweizer Spitzensport disziplinenübergreifend verbindet, schlagen meine beiden Herzen im Gleichtakt. Und gleichzeitig bietet OYM jungen, ambitionierten Athletinnen und Athleten eine ganz neue Perspektive“, freut sich Hans-Peter Strebel, der sich seit geraumer Zeit für den Nachwuchs im Schweizer Eishockey stark macht. So entstand auch seine Idee, aus eigenen Mitteln Sportförderung zu betreiben und kommenden Generationen mit dem Bau von OYM, dessen Betrieb als Aktiengesellschaft in 100-prozentigem Besitz Strebels kostendeckend geführt wird, eine Top-Infrastruktur für disziplinübergreifende Spitzenathletik zu bauen.

Für die Region, Cham und das Quartier

Das Kompetenzzentrum für Spitzenathletik wird in Cham-Nord gebaut. Stefan Roth, Geschäftsführer der OYM AG, ist es ein Anliegen, dass das Bauprojekt auch lokal und regional breite Akzeptanz findet. „OYM will nicht nur im sportlichen Sinne sondern auch durch seine architektonische Qualität und die städtebauliche Einbettung überzeugen.“ Der Bau bereichere als zentraler, lebendiger Bestandteil das neue Lorzenparkquartier, das basierend auf dem Bebauungsplan Cham-Nord 01 städtebaulich entwickelt wurde. Auch Gemeindepräsident Georges Helfenstein bezeichnet das Bauprojekt als Gewinn: „In Cham sind bereits viele Unternehmen der Sport-Branche angesiedelt. OYM ist für uns eine einmalige Chance, Cham als Sportstadt bis weit über unsere Region hinaus bekannt zu machen.“

Das Baugesuch für OYM wurde am 13. April 2017 bei der Einwohnergemeinde Cham eingereicht. Im Spätsommer 2017 soll mit dem Bau des Kompetenzzentrums für Spitzenathletik und Forschung in Cham-Nord gestartet werden. Anfang 2020 öffnet der Betrieb seine Türen.

Hinweis: *Visualisierungen und detaillierte Informationen zum Bauprojekt und Raumprogramm sowie zu Konzept und Vision von OYM finden Sie auf der Website www.oym.ch.*

Stimmen aus der Sportwelt

René Fasel, Präsident International Ice Hockey Federation (IIHF), IOC-Mitglied:

„OYM empfiehlt sich dank seiner eishockeyspezifischen Infrastrukturen, der Eisfläche sowie den flexibel nutzbaren Seminarräumlichkeiten mit Gastronomie und Beherbergung in idealer Weise für die Lancierung einer internationalen Schiedsrichter Academy. Wir prüfen OYM als Standort für unsere Referees Ausbildungsstätte.“

Kontakt René Fasel: Irina Ebner, Tel. 079 774 07 05

Werner Augsburger, CEO SwissVolley:

„Das OYM kann als sportartenübergreifendes Kompetenzzentrum ein ganz wichtiges Element für den Nachwuchsleistungssport und für den Spitzensport werden. Die Kombination zwischen angewandter Forschung + wissenschaftlich begleitetem Training wird für viele Sportarten eine Qualitätssteigerung sein, die im internationalen Vergleich den Ausschlag geben könnte. Auch für Swiss Volley und seine Nationalteams im Indoor + Beach Volleyball wird das OYM ein Thema sein.“

Kontakt Werner Augsburger: werner.augsburger@volleyball.ch, Tel. 079 333 47 64

Raphael Diaz, Profi-Eishockeyspieler EVZ, früher NHL

„OYM vereint als Kompetenzzentrum sowohl Athletik auf einem Spitzenniveau wie auch interdisziplinäre Forschung. Beide Kompetenzen sind für den Spitzensport unerlässlich. Fundiertes Athletiktraining ist Grundvoraussetzung, um überhaupt an der Spitze mithalten zu können. Mit OYM wird in Cham etwas geschaffen, das dem Schweizer Spitzensport Aufwind verleihen und die sportliche Entwicklung der Athletinnen und Athleten enorm vorantreiben wird.“

Kontakt Raphael Diaz: diazrafael16@gmail.com

Mario Gyr, Ruderer, Olympia-Sieger, Europameister und Weltmeister im Schweizer Leichtgewichts-Vierer ohne Steuermann:

„Wer im Rudersport vorne mitmischen will, muss bereit sein im Wettkampf über seine Grenzen zu gehen. Athletik ist dabei für jeden Spitzensportler von zentraler Bedeutung. Damit alleine gewinnt man zwar noch keine Goldmedaille, aber es erhöht die Chancen auf den Sieg massiv. OYM eröffnet uns Spitzensportlern völlig neue Möglichkeiten, denn mit dem integrativen Konzept von Athletiktraining und Forschung wird ein Sportzentrum geschaffen, wie sie bereits in Sportnationen wie Australien, Neuseeland oder England seit geraumer Zeit bestehen. Wir sind ein kleines Land, aber keine kleine Nation bezogen auf unsere Sportlerträume. Auch wir träumen gross und gewinnen gross!“

Kontakt Mario Gyr: mario.gyr@gmail.com

Stimmen aus der Sportwelt

Stephan Anliker, Präsident Neue Grasshopper Fussball AG:

„OYM verdient unsere volle Anerkennung. Wir können uns gut vorstellen, dass das Kompetenzzentrum für Spitzenathletik und Forschung auch unseren Leistungsmannschaften Vorteile im Bereich Athletik verschaffen könnte.“

Kontakt Stephan Anliker: st.anliker@ducksch-anliker.ch, Tel. 079 222 33 45

Patrick Lengwiler, CEO EVZ:

„Das Kompetenzzentrum für Spitzenathletik und Forschung ist für uns und die Region ein grosser Gewinn. Der EVZ wird das Athletiktraining im Leistungssport ganz in die Hände von OYM legen. Zudem werden wir einer der Hauptmieter der eishockey-spezifischen Trainingsinfrastruktur im OYM sein.“

Kontakt Patrick Lengwiler: p.lengwiler@evz.ch, Tel. 041 725 31 91

Wilhelm Pfeifer, Geschäftsführer Nord-Ostschweizer Basketballverband:

OYM ist für die Entwicklung des deutschschweizer Leistungssports im Basketball ein Lichtblick am Ende des Tunnels und bietet unseren talentierten Athleten eine optimale Umgebung zur Leistungssteigerung Schulter an Schulter mit Athleten aus anderen Sportarten (Athletiktraining, Block-Camps, Athleten-Scouting, Analysen, Events und mehr). Das Kompetenzzentrum für Spitzenathletik wird eine Heimat für unsere Talente und bildet auch eine Erfolgsgrundlage für unser Kompetenzzentrum Basketball Zentralschweiz.

Kontakt Wilhelm Pfeifer: wilhelm.pfeifer@probasket.ch, Tel. 078 732 20 49

Öffentliche Informationsveranstaltung am Samstag, 6. Mai 2017

Die Geschäftsleitung der OYM AG lädt alle interessierten Personen herzlich ein, sich am Samstag, 6. Mai 2017, persönlich über das Bauprojekt OYM zu informieren.

Von 10.00 – 12.00 Uhr stehen die Projektverantwortlichen im Lorzenpark (Eingang Lorzenparkstrasse 10) in Cham persönlich für Ihre Fragen zur Verfügung.

Auskunft geben werden:

Hans-Peter Strebel

Dr. sc. nat. ETH, Bauherr und Verwaltungsratspräsident OYM AG

Stefan Roth

Betriebsökonom FH, Exekutive MBA Luzern, Geschäftsführer OYM AG

Marco Toigo

Dr. sc. nat. ETH, GL-Mitglied und Leiter Forschung & Athletik OYM AG

Markus Lüscher

Lüscher Architekten AG, Planung

Markus Hotz

Axess Architekten Zug, Ausführung

Georges Helfenstein

Gemeindepräsident Cham

Rolf Ineichen

Gemeinderat Cham, Vorsteher Planung und Hochbau

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

Veranstaltungsort: Lorzenpark, Lorzenparkstrasse 10, 6330 Cham

Bitte benützen Sie die für OYM markierten Besucherparkplätze oder reisen Sie mit öV (Bus Nr. 42 ab Cham Bahnhof) an.

Medienkontakt:

Medienanfragen an die **OYM AG:**

Stefan Roth, Geschäftsführer

medien@oym.ch

Tel. 041 269 69 00

Medienanfragen an die **Gemeinde Cham:**

Georges Helfenstein, Gemeindepräsident

georges.helfenstein@cham.ch

Tel. 041 723 87 10

Medienanfragen an **Swiss Ice Hockey:**

Janos Kick, Head of Communications

janos.kick@sihf.ch

Tel. 078 770 43 61